

aka

We finance future.
Worldwide.

Stand: 01.01.2024



Nachhaltigkeits- leitbild

1 Nachhaltigkeitsleitbild

Die Transformation unserer Wirtschaft ist eine der entscheidenden Herausforderungen, die sich die Gesellschaft aktuell und zukünftig stellen muss. Die Neuausrichtung bietet die Chance, den Schwerpunkt auf ein ausgewogenes und integratives Wirtschaften zu verlagern, das langfristiges Wohlergehen unseres Planeten und der Lebewesen ermöglicht. Die Einführung nachhaltiger Wirtschaftspraktiken fördert diesen Erhalt und führt zu einer stärkeren Wahrnehmung der Unternehmensverantwortung.

Nicht zuletzt ist dabei die Bedeutung des Finanzsektors für die notwendigen Veränderungen, hin zu einer nachhaltigen und klimaneutralen Wirtschaft, in den Fokus gerückt. Als führendes Spezialkreditinstitut für Export- und internationale Handelsfinanzierung in Europa sind wir uns der zentralen Rolle bewusst, die wir bei der Ausgestaltung einer verantwortungsvoller und umweltbewussteren Finanzlandschaft spielen. Der Schwerpunkt unserer Geschäftsaktivitäten liegt auf Finanzierungen und Risikoübernahmen in Entwicklungs- und Schwellenländern. Mit unseren Produkten und Services haben wir einen Einfluss auf die Transformation der Wirtschaft und Gesellschaft. Ferner sind nachhaltiger Handel und der Aufbau von nachhaltiger Infrastruktur elementare Treiber für Wachstum und Wohlstand, sowohl in Europa als auch in den Entwicklungs- und Schwellenländern.

Wir wollen unseren Teil dazu beitragen, eine grünere, verantwortungsvollere und effizientere Wirtschaft zu schaffen. Mit unseren Produkten, Services und digitalen Lösungen wollen wir unsere Kunden auf ihrem eigenen Weg der Transformation unterstützen und begleiten.

Nachhaltiges Handeln ist ein zentraler Bestandteil unseres Wertefundaments und wir fühlen uns verpflichtet, langfristige Werte für Kunden, Investoren und die Gesellschaft zu schaffen und mit ökologischen und sozialen Aspekten in Einklang zu bringen.

Zentrale Prämisse unserer Transformationsaktivitäten ist die Integration der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) sowie die Umsetzung der Anforderungen aus dem Europäischen Green Deal und dem Paris Agreement. Wir sind uns der tiefgreifenden Auswirkungen unserer Finanzentscheidungen bewusst und verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz die Transformation der Wirtschaft voranzutreiben. Wir streben dabei an, unsere wirtschaftlichen Aktivitäten in Einklang mit den globalen Initiativen zu gestalten, die nachhaltige Transformation unserer Kunden zu begleiten, innovative Produkte und Lösungen anzubieten und darüber hinaus mit eigenen Projekten einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz sowie sozialer Gerechtigkeit zu leisten. Unsere Finanzierungsaktivitäten in Entwicklungs- und Schwellenländern unterstützen Lebensbedingungen auf regionaler, nationaler, europäischer und globaler Ebene, bei der der Wohlstand möglichst gerecht verteilt ist, Ökosysteme erhalten bleiben und soziale Gerechtigkeit gefördert wird.

Unser Credo dabei ist, das Nachhaltigkeitsleitbild zu leben, verantwortungsbewusst zu handeln und ein integrer Arbeitgeber zu sein. Wir setzen dabei auf ein kontinuierliches Monitoring der Effekte unseres Handelns und streben danach, den positiven Beitrag unserer geschäftlichen Entscheidungen weiter zu steigern.

2 Nachhaltigkeitsprinzipien und -handlungsfelder

2.1 Nachhaltigkeitsprinzipien

Dabei richten wir unser Handeln an folgenden Nachhaltigkeitsprinzipien aus:

Wir sind Enabler

Die AKA unterstützt und finanziert ihre Kunden bei der nachhaltigen Transformation und bringt wirtschaftlichen Erfolg mit ökologischer und sozialer Verantwortung in Einklang.

Wir sind Innovator

Die AKA transformiert den laufenden Bankbetrieb hin zu Net Zero und orientiert sich dabei an international anerkannten Prinzipien und Standards.

Wir sind Verlässlich

Die AKA etabliert Prozesse, Strukturen und Regelungen, die eine nachhaltige Weiterentwicklung der Organisation gewährleisten.

Wir sind Dialogorientiert

Die AKA als Netzwerkpartner und Plattformanbieter tritt in den Dialog mit den Stakeholdern zur Transition in eine nachhaltige Unternehmensaktivität.

Wir sind Verantwortungsbewusst

Die AKA vertritt Werte und Normen, die einen positiven Einfluss für die Organisation sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben.

2.2 Nachhaltigkeitshandlungsfelder

Unsere Nachhaltigkeitsprinzipien geben Orientierung und setzen den Rahmen für die fünf Nachhaltigkeitshandlungsfelder, die integraler Bestandteil unseres strategischen und operativen Zielbildes sind: Geschäftsmodell, Betriebsmodell, Managementsystem, Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit sowie Unternehmenskultur & Beschäftigte.

 Managementsystem Etablierung einer nachhaltigen Corporate Governance und Verankerung in einem funktionsfähigem Managementsystem. Gestaltung und Steuerung durch C-Level.	 Unternehmenskultur Integration der Nachhaltigkeit in die Unternehmenskultur. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind der Umsetzungsschlüssel und müssen mitgenommen werden.	 Geschäftsmodell Transformation des Geschäftsmodells in einen nachhaltigen Ansatz um neue Chancen und damit Unternehmenswachstum zu generieren.
 Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit Zielgruppenorientierte Kommunikation zu internen und externen Stakeholdern.		 Betriebsmodell Umwandlung in ein nachhaltiges Betriebsmodell auf Basis der CO2 Emissionen: "Vermeiden – Reduzieren – Kompensieren".

2.2.1 Geschäftsmodell

Wir sind Enabler

Die AKA unterstützt und finanziert ihre Kunden bei der nachhaltigen Transformation und bringt wirtschaftlichen Erfolg mit ökologischer und sozialer Verantwortung in Einklang.

Neugeschäft:

Wir unterstützen mit unseren Finanzierungen die Transformation der Wirtschaft und tragen zu den von den United Nations identifizierten Megatrends „Klimawandel“, „Urbanisierung“, „technologische Innovation“, „Ungleichheiten“ und „demografische Entwicklungen“ bei.

Bei den Finanzierungen berücksichtigen wir ökologische sowie soziale Belange, zu deren Umsetzung geeignete Regelungen eingeführt wurden, die kontinuierlich angepasst werden: Soweit Vorhaben absehbar zu untragbaren Belastungen für die Umwelt oder für soziale Belange führen, schließen wir sie von einer Finanzierung aus. Bei allen neuen Finanzierungsanfragen ist die Finanzierung von neuen Kohlekraftwerken sowie deren Erweiterung kategorisch ausgeschlossen. Weiterhin werden auch keine neuen Aktivitäten im Kontext des Abbaus von thermischer Kohle finanziert, wie zum Beispiel Minenaktivitäten.

Gemeinsam mit unseren Partnerbanken und Exportkreditagenturen arbeiten wir an der Umsetzung entsprechender international gültiger Nachhaltigkeitsregelungen. Von großer Bedeutung ist hierbei die Prüfung von Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsaspekten, die gemäß der OECD Common Approaches erfolgt. Insbesondere bei der staatlichen Absicherung von Auslandsgeschäften bietet dieses Regelwerk einen verlässlichen Rahmen zur Sicherung der Nachhaltigkeit von Finanzierungen.

Kreditrisiko:

Umwelt-, Sozial- und Governance-Risiken (ESG-Risiken) haben eine direkte Auswirkung auf die Kreditrisikopositionen der AKA und nehmen daher, sowohl im Kreditvergabeprozess als auch im laufenden Portfoliomanagement, eine bedeutende Rolle im Risikomanagement der AKA ein. Die AKA verwendet zur Beurteilung der ESG-Risiken und deren Auswirkung auf die Gesamt-Risikobeurteilung ein Scoring-Modell und eine Heat-Map. Durch einen stetigen Verbesserungsprozess wollen wir Sorge tragen, dass die Risiko-Faktoren besser von uns eingeschätzt werden können und somit die Gesamtbeurteilung verfeinert werden kann.

2.2.2 Betriebsmodell

Wir sind Innovator

Die AKA transformiert den laufenden Bankbetrieb hin zu Net Zero und orientiert sich dabei an international anerkannten Prinzipien und Standards.

Wir streben an unseren Bankbetrieb systematisch CO2-neutral umzuwandeln und somit den CO2-Fussabdruck unseres täglichen Handelns zu verringern. Mit den getroffenen Maßnahmen geht eine Senkung der vermeidbaren aber auch der unvermeidbaren CO2-Emissionen einher. Kontinuierlich werden diese Maßnahmen überprüft, gegebenenfalls angepasst und in die entsprechenden betrieblichen Regelungen aufgenommen.

2.2.3 Managementsystem

Wir sind Verlässlich

Die AKA etabliert Prozesse, Strukturen und Regelungen, die eine nachhaltige Weiterentwicklung der Organisation gewährleisten.

Zum Zwecke der Integration und Verfestigung des Themas Nachhaltigkeit im Geschäftsbetrieb wurden entsprechende Gremien im Managementsystem festgelegt. Zentrale Elemente sind das Sustainability Board sowie der Sustainability Roundtable, durch die auf verschiedenen Ebenen das Thema Nachhaltigkeit im Unternehmen verankert ist.

Details sind in spezifischen Richtlinien und durch klare Prozesse geregelt, sodass die Steuerung des Themas Nachhaltigkeit für aufsichtsrechtliche Vorgaben, aber auch weitere freiwillige Maßnahmen, gewährleistet ist.

2.2.4 Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

Wir sind Dialogorientiert

Die AKA als Netzwerkpartner und Platformanbieter tritt in den Dialog mit den Stakeholdern zur Transition in eine nachhaltige Unternehmensaktivität.

Zu diversen Nachhaltigkeitsthemen führen/pflegen wir einen offenen Austausch mit unseren Stakeholdern. Durch die Umfeld- und Trendanalyse sowie die Materialitätsanalyse identifizieren wir relevante Nachhaltigkeitsziele, die wir in unsere Nachhaltigkeitsstrategie

integrieren. Der regelmäßige Austausch und der offene Ansatz gewährleisten die kontinuierliche Weiterentwicklung der nachhaltigen Unternehmensaktivität. Weiterhin führt die systematische Entwicklung der neuen Nachhaltigkeitsberichterstattung im Rahmen des CSRD-Reportings zukünftig zu einer noch detaillierteren Darstellung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten. Ein wesentlicher Baustein der Nachhaltigkeitsberichterstattung ist auch der Beitritt zur PCAF-Initiative, wodurch wir, gemeinsam mit weiteren Finanzinstituten, an einer präziseren Datenlage und Methodik zum Reporting des Scope3-CO2-Footprints arbeiten.

2.2.5 Unternehmenskultur & Beschäftigte

Wir sind Verantwortungsbewusst

Die AKA vertritt Werte und Normen, die einen positiven Einfluss für die Organisation sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben.

Als verantwortungsbewusster Arbeitgeber pflegen wir ein respektvolles Verhältnis zu unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, um die Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens sicherzustellen. Wir sehen es als gegeben an, dass die Transformation des Geschäfts- sowie des Betriebsmodells nur unter dem Einbezug aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möglich ist. Zur Schulung in Nachhaltigkeitsthemen wurde eigens die ESG-AKAdemy gegründet, in der verschiedene Lern- und Austauschformate angeboten werden.

Wir verpflichten uns ferner zu grundlegenden Werten der Unternehmenskultur: Gerechtes Vergütungssystem, Vielfalt und Chancengleichheit im gesamten Unternehmen für die berufliche Entwicklung aller Mitarbeitenden (unabhängig von Geschlecht, Herkunft, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Behinderung, Alter oder sexueller Identität), Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben (z.B. Teilzeit- und Homeoffice-Optionen), ein verantwortungsvolles Gesundheitsmanagement sowie weitere Sozialmaßnahmen. Besonderen Wert legen wir auf vielfältige Teams, die eine ausgeprägte Internationalität, aber auch unterschiedliche Generationen in der Belegschaft zusammenbringen.

3 Ausblick und Auswirkung auf das strategische und operative Zielbild

Die AKA-spezifischen Nachhaltigkeitshandlungsfelder geben sowohl für die strategische Perspektive wie auch die operativen Maßnahmen eine Handlungsorientierung zur Verfestigung des Themenkomplexes Nachhaltigkeit im Unternehmen. Aus strategischer Sicht steht die Entwicklung einer ganzheitlichen Nachhaltigkeitsstrategie im Fokus, aus der für die operative Ebene geeignete Maßnahmen abgeleitet werden können. Durch diese Integration in sämtliche Unternehmensbereiche und das konsequente Anwenden des übergeordneten Nachhaltigkeitsleitbildes trägt die AKA maßgeblich sowohl zu ihrer eigenen nachhaltigen Transformation bei und unterstützt ebenso die Kunden bei ihrer eigenen Weiterentwicklung.